

## **Drei (oder vier?) mal die Drei. Pädagogische Perspektiven**

**Ein Vortrag von Prof. Dr. Merle Hummrich im Rahmen der Ringvorlesung „3“,  
Gemeinschaftsprojekt der Uni Flensburg, der Volkshochschule Flensburg  
sowie der Phänomenta**

**26.5.2014, 18 -19.30 Uhr, Phänomenta**

Die Drei hat in mythologischen Vorstellungen eine bedeutsame Rolle gespielt. Drei Wünsche, drei Versuche, drei Rätsel, drei goldene Haare. Immer scheint mit der Zahl Drei so etwas wie Vollständigkeit hergestellt zu werden. Hier kann man wissenschaftlich fragen, warum das so ist.

Eine mögliche Erklärung liegt darin, dass auch in der Entwicklung des Menschen mit der Drei bestimmte Zusammenhänge hervorragend erklärt werden können. Was ist Identität und wie wird sie gebildet? Dass hier die Drei eine besondere Bedeutung hat, wird in dem Vortrag erläutert.

Dies ist allerdings nur eine Variante der Bedeutung, die die Drei in pädagogischen Zusammenhängen hat: Welche Bedeutung hat die Drei in der Familie? Inwiefern ist sie in der Schule von Belang? Auch diesen beiden Fragen wird hier nachgegangen. Dabei wird nicht nur theoretisch die Bedeutung der Drei herausgestellt, sondern ihre Bedeutung auch an Beispielen geschildert.